



## "Der Weg in die Parkklinik Heiligenfeld"

Informationen für Privatversicherte  
mit Antragshilfe

mit Musterantrag  
für den einweisenden Arzt  
zum Heraustrennen

Parkklinik   
Heiligenfeld

Bad Kissingen

*... auf dem Weg zu einem guten Leben!*



## Liebe Heiligenfeld-Interessierte,

um Ihnen die Aufnahme in die Parkklinik Heiligenfeld zu erleichtern, haben wir für Sie in dieser Broschüre die wichtigsten Informationen über unsere Einrichtung und die Aufnahmemodalitäten zusammengestellt.

In der Mitte der Broschüre finden Sie Informationen für den einweisenden Arzt (einen Musterantrag, eine Auflistung der typischen ICD-10-Diagnosen sowie die Kontaktdaten des Aufnahmemanagements). Diese Seiten können Sie heraustrennen und Ihrem einweisenden Arzt übergeben.

Falls Sie oder Ihr Arzt/Therapeut weitere Unterstützung bei der Antragsstellung benötigen oder Fragen zur Parkklinik Heiligenfeld haben, hilft Ihnen das **Aufnahmemanagement** der Heiligenfeld Kliniken unter der Telefonnummer **0971 84-4444** gerne weiter.





## Was steckt drin?

Kurzporträt der Parkklinik Heiligenfeld Bad Kissingen	S. 4
Wer kann in der Parkklinik Heiligenfeld aufgenommen werden?	S. 5
Spezielle Behandlungsgruppen	S. 6
Wie kann ich mehr über die Therapieangebote in der Parkklinik Heiligenfeld erfahren?	S. 6
INLAY:	S. I - VI
Die Antragsstellung bei Privatversicherungen	
• Musterantrag für die Privatversicherung	S. I - III
• typische ICD-10-Diagnosen	S. IV
• Was ist bei der Antragsstellung zu beachten?	S. V
• Kontakt	S. VI
Wer übernimmt die Kosten meines Klinikaufenthaltes?	S. 7
Wie lange warte ich bis zur Aufnahme?	S. 8
Welche Unterlagen benötigt die Klinik von mir vor der Aufnahme?	S. 8
Wie lange dauert mein Aufenthalt in der Parkklinik Heiligenfeld?	S. 9
Möchten Sie die Parkklinik Heiligenfeld im Vorfeld kennen lernen?	S. 9
Wie kann ich Kontakt zum Aufnahmemanagement aufnehmen?	S. 9





## Kurzporträt der Parkklinik Heiligenfeld Bad Kissingen

Die **Parkklinik Heiligenfeld Bad Kissingen** ist ein **Privatkrankenhaus** nach § 107 (1) SGB V für psychosomatische Medizin, Psychiatrie und Psychotherapie.

Die Parkklinik Heiligenfeld führt ausschließlich **vollstationäre Krankenhausbehandlungen** für Privatversicherte (gem. § 4 d. Musterbedingungen der Privaten Krankenversicherungen) und Beihilfeberechtigte (z. B. gem. § 6 der bayer. Beihilfeverordnung) bzw. Selbstzahler durch.

Kuren, Rehabilitations- und Sanatoriumsbehandlungen werden in der Parkklinik Heiligenfeld nicht durchgeführt.

Durch ihre ruhige Lage direkt am Kurpark sorgen ihr hoher Ausstattungskomfort und ihr besonderer Service dafür, dass Sie sich von Anfang an wohlfühlen, zur Ruhe kommen und "auftanken" können. Hier finden Sie ein Zuhause auf Zeit für sich und Ihre Genesung.

Die **Unterbringung** in der Parkklinik Heiligenfeld erfolgt in komfortabel eingerichteten Einzelzimmern.

Außerdem bieten wir Ihnen gegen Aufpreis Komfortzimmer (z. B. mit Balkon, 2-Raum-Appartement u.a.) an.

Auch die Mitnahme Ihres **Haustieres** (z. B. Hund, Katze, Hauskaninchen) ist nach Voranmeldung im Aufnahmemanagement möglich.



## W Wer kann in der Parkklinik Heiligenfeld aufgenommen werden?

Das Therapieangebot der Parkklinik Heiligenfeld umfasst den gesamten Bereich psychosomatischer und seelischer Störungen.

Aufnahme finden z. B. Menschen mit folgender Problematik:

- Depressionen,
- Angst- und Panikstörungen,
- schwere Krisen in Zusammenhang mit Konflikten, Verlusten oder unverarbeiteten Operationen, Unfällen oder Krankheiten,
- akute und chronische Belastungsreaktionen,
- Erschöpfungs- und Burnout-Zustände, auch mit körperlichen Beschwerden wie Konzentrations- und Schlafstörungen,
- psychosomatische Störungen, z. B. als Kopfschmerzen, Herz-, Kreislauf-, Magen-Darm- oder Wirbelsäulenbeschwerden,
- Sexual- und Beziehungsstörungen,
- Essstörungen, auch Übergewicht und Anorexie,
- Lebenskrisen, Sinnkrisen, Glaubenskrisen,
- berufliche und persönliche Identitätskrisen,
- beginnende Suchterkrankung stoffgebundener und stoffungebundener Süchte,
- Traumata.



## Spezielle Behandlungsgruppen

In der Parkklinik Heiligenfeld bieten wir spezielle Behandlungsgruppen an.

Berufsbezogene Behandlungsgruppen:

- Lehrer
- Ärzte und Therapeuten
- Beamte im Vollzugsdienst/Polizeibeamte
- Beamte in öffentlichen Verwaltungen
- Menschen in leitenden Positionen und Selbstständige
- Menschen im kirchlichen Dienst

Menschen mit einer Alkoholabhängigkeit können in der Parkklinik Heiligenfeld im Rahmen des "Qualifizierten Alkoholentzugs" behandelt werden.

Für Menschen, die ihren Hund zur Behandlung mitnehmen möchten, sind im Rahmen der "Tierbegleiteten Therapie mit dem eigenen Tier" spezielle Behandlungsangebote verfügbar. Auch die Mitnahme anderer Haustiere ist in der Parkklinik Heiligenfeld nach Voranmeldung und verfügbarer Zimmer möglich.

Nähere Informationen zu unseren Behandlungskonzepten erhalten Sie vom **Aufnahmemanagement** unter der Telefonnummer **0971 84-4444**, auf [parkklinik.heiligenfeld.de](http://parkklinik.heiligenfeld.de) oder per E-Mail an [info@heiligenfeld.de](mailto:info@heiligenfeld.de).

## W Wie kann ich mehr über die Therapieangebote in der Parkklinik Heiligenfeld erfahren?

Bei Fragen zu den Therapieverfahren können Sie sich telefonisch an unsere Aufnahmepsychologen montags bis freitags von 10:00 Uhr bis 13:00 Uhr sowie donnerstags von 13:30 Uhr bis 14:30 Uhr wenden.

Das Aufnahmemanagement verbindet Sie unter der Telefonnummer 0971 84-4444 gerne weiter.



## Wer übernimmt die Kosten meines Klinikaufenthaltes?

Die Aufnahme in die Parkklinik Heiligenfeld Bad Kissingen kann bereits **direkt** über die Vorlage einer **Krankenhaus-Einweisung** zusammen mit einem ausführlichen **Befundbericht** des einweisenden Arztes (möglichst Facharzt) erfolgen. Bitte senden Sie die Krankenhaus-Einweisung - ausgestellt auf die Parkklinik Heiligenfeld Bad Kissingen **direkt** an das **Aufnahmemanagement** der Heiligenfeld Kliniken Bad Kissingen.

In **wenigen Fällen** ist es aus tariflichen Gründen erforderlich, vor dem Klinikaufenthalt die **Kostenübernahme** bei der Privatversicherung zu beantragen. Prüfen Sie hierzu ggf. die Versicherungsbedingungen bezüglich einer stationären Psychotherapie im Krankenhaus oder wenden Sie sich an das Aufnahmemanagement. Falls bei Ihnen eine Kostenzusage im Vorfeld notwendig ist, empfehlen wir, eine formale Krankenhaus-Einweisung in die Parkklinik Heiligenfeld zusammen mit einem ausführlichen Befundbericht des behandelnden Arztes (möglichst Facharzt) oder Therapeuten und der Begründung der medizinischen Notwendigkeit einer stationären Krankenhausbehandlung an die private Krankenversicherung mit der Bitte um Ausstellung einer Kostenübernahmeerklärung zu schicken.

Nutzen Sie hierfür auch die **unterstützenden Informationen** für den einweisenden/antragsstellenden Arzt, die Sie **in der Mitte der Broschüre** finden und heraus-trennen können.

Von **beihilfeberechtigten Patienten** benötigen wir eine Bestätigung der Beihilfefähigkeit eines stationären Krankenhausaufenthaltes in der Parkklinik Heiligenfeld. Nutzen Sie das Formular "Anforderung einer Beihilfebestätigung für die stationäre Krankenhausbehandlung in der Parkklinik Heiligenfeld Bad Kissingen", welches den Aufnahmeunterlagen beiliegt.

In manchen Bundesländern ist es erforderlich, den Krankenhausaufenthalt durch Zusendung einer Krankenhaus-Einweisung im Voraus genehmigen zu lassen.

**Hinweis:** Bei Beihilfeberechtigten kann es zu unterschiedlichen Kostenerstattungen und Eigenanteilen bezüglich unseres Tagessatzes kommen. Nach Eingang aller Unterlagen setzen wir uns wegen voraussichtlich entstehender Eigenanteile mit Ihnen in Verbindung.

Natürlich besteht auch die Möglichkeit, sich als **Selbstzahler** in der Parkklinik Heiligenfeld behandeln zu lassen. Den aktuellen Tagessatz können Sie bei unserem Aufnahmemanagement erfragen.

Da Sie einen Klinikaufenthalt in einer Kurstadt planen, wird seitens der Stadt Bad Kissingen eine **Kurtaxe** bei Abreise für maximal 42 Tage je Kalenderjahr erhoben.



## W Wie lange warte ich bis zur Aufnahme?

In der Regel bestehen keine Wartezeiten. Nach Eingang aller benötigten Unterlagen werden Sie durch unsere Aufnahmepsychologen einer Behandlungsgruppe zugeteilt. In Ausnahmefällen kann es aufgrund dieser Zuordnung zu geringen Wartezeiten kommen.

Selbstverständlich versuchen wir, Ihre Wunschtermine zu berücksichtigen.

## W Welche Unterlagen benötigt die Klinik von mir vor der Aufnahme?

Wir bitten Sie um Zusendung

- des persönlich ausgefüllten **Selbstdarstellungsbogens** (Bestandteil der Aufnahmeunterlagen),
- eines ausführlichen **Befundberichtes** Ihres behandelnden Arztes oder Therapeuten,
- ggf. von **Entlassungsberichten** vorangegangener stationärer psychosomatischer/psychiatrischer Klinikaufhalte der letzten 5 Jahre. Falls das Aufnahmemanagement für Sie entsprechende Entlassberichte anfordern soll, senden Sie uns bitte eine Schweigepflichtsentbindung mit Angabe der betreffenden Klinik zu (ein **Formular** liegt den Aufnahmeunterlagen bei),
- einer **Krankenhaus-Einweisung** - ausgestellt auf die Parkklinik Heiligenfeld oder einer Kostenzusage für einen stationären Krankenhausaufenthalt in der Parkklinik Heiligenfeld (nur in wenigen Fällen vorab erforderlich),
- des ausgefüllten und unterschriebenen **Aufnahmeantrags** (Bestandteil der Aufnahmeunterlagen).

**Beihilfe-Berechtigte** bitten wir zusätzlich um die Zusendung einer **Bestätigung** der Beihilfefähigkeit eines stationären Krankenhausaufenthaltes in der Parkklinik Heiligenfeld (ein **Anforderungsformular** finden Sie in den Aufnahmeunterlagen).

Die Unterlagen können Sie uns auf dem Postweg, per Fax oder E-Mail zukommen lassen.

Die Aufnahmeunterlagen können Sie per Telefon (0971 84-4444), Fax (0971 84-4195) oder E-Mail ([info@heiligenfeld.de](mailto:info@heiligenfeld.de)) anfordern oder im Internet ([parkklinik.heiligenfeld.de](http://parkklinik.heiligenfeld.de)) direkt herunterladen.





## W Wie lange dauert mein Aufenthalt in der Parkklinik Heiligenfeld?

Die durchschnittliche Aufenthaltsdauer in der Parkklinik Heiligenfeld beträgt etwa 6 bis 8 Wochen. Die Dauer Ihres Aufenthaltes besprechen Sie individuell mit Ihrem Bezugstherapeuten.

Für Patienten, die einen Aufenthalt für maximal 2 bis 4 Wochen in Anspruch nehmen können, gibt es eine spezielle Behandlungsgruppe zur kurzfristigen Krisenintervention in der Parkklinik Heiligenfeld. Bitte geben Sie dem Aufnahmemanagement dies im Vorfeld der Aufnahme an.

## M Möchten Sie Parkklinik Heiligenfeld im Vorfeld gern kennen lernen?

Im Rahmen unseres Besuchertages, der in der Regel dienstags stattfindet, haben Sie die Möglichkeit, sich ein Bild von der Parkklinik Heiligenfeld zu machen und in ihre Atmosphäre einzutauchen. Sie nehmen an unserem Patientenplenum teil und erhalten im Anschluss eine kurze Hausführung. Ihre Anmeldung nimmt das Aufnahmemanagement gerne entgegen.

Hinweis: Eine Vergabe ärztlicher bzw. therapeutischer Einzeltermine ist im Rahmen des Besuchertages nicht möglich.

## W Wie kann ich Kontakt zum Aufnahmemanagement aufnehmen?

Das Aufnahmemanagement der Parkklinik Heiligenfeld steht Ihnen für Fragen rund um den Aufnahmeprozess montags bis donnerstags von 07:30 Uhr bis 18:00 Uhr sowie freitags von 07:30 Uhr bis 15:00 Uhr zur Verfügung.

Nehmen Sie zu uns Kontakt auf:

- telefonisch: 0971 84-4444
- per Fax: 0971 84-4195
- per E-Mail: [info@heiligenfeld.de](mailto:info@heiligenfeld.de)
- per Post:  
Heiligenfeld GmbH  
Aufnahmemanagement  
Altenbergweg 6  
97688 Bad Kissingen



# Musterantrag für die Privatversicherung zur Weitergabe an den einweisenden Arzt

**Name und Vorname des Patienten, Versicherungsnummer**

**Ärztlicher Bericht zur Vorlage bei der Krankenversicherung  
Krankenhauseinweisung / Klärung der Kostenübernahme für stationäre Behandlung**

Sehr geehrte Damen und Herren,

Herr/Frau ... geb. am ... wohnhaft in ... befindet sich seit dem ... in meiner ärztlichen/psychotherapeutischen/psychiatrischen Behandlung.

Für Herrn/Frau ... ist eine stationäre psychotherapeutische Behandlung im Sinne einer Krankenhausbehandlung aus ärztlicher/psychotherapeutischer/psychiatrischer Sicht medizinisch dringend erforderlich, da aufgrund der Schwere des Krankheitsbildes ambulante Maßnahmen ausgeschöpft und nicht mehr ausreichend sind, um einen Heilerfolg zu erreichen. Es droht eine Verschlimmerung und Chronifizierung des Leidens.

**psychische Diagnosen mit ICD-10-Code zuerst aufführen** Die Krankenhausbehandlung ist aus folgenden Gründen medizinisch indiziert:

**NICHT** "Erschöpfungszustand", Anpassungsstörung oder Burnout **akute Verschlechterung** z. B. einer mittelgradig depressiven Episode (F32.1), rezidivierenden depressiven Störung derzeit mittelgradiger Episode (F33.1), generalisierten Angststörung (F 41.1), Panikstörung (F41.0), Agoraphobie (F40.0), posttraumatischen Belastungsstörung (F43.1), anhaltenden somatoformen Schmerzstörung (F45.4), Somatisierungsstörung (F45.0), Persönlichkeitsstörung (F60.xx)

evtl. **somatische Komorbidität:** z. B. akute Verschlechterung eines vorbestehenden Tinnitusleidens (H93.1) unter psychischer Anspannungssituation.

**Kurze Zusammenfassung der Krankheitsgeschichte** und Angaben zum **psychischen Befund** wie Affektivität, emotionale Schwingungsfähigkeit, Antrieb, Morgentief, Verlust von Interesse und Freudefähigkeit, Konzentration und Aufmerksamkeit, Ängste, Phobien und Zwänge, Somatisierung, formale (z. B. Grübeln) und inhaltliche Denkstörungen, Schlafstörungen, Essverhalten und Gewichtsänderungen. Herr/Frau ... entwickelte im Verlauf der letzten Monate eine mittelgradig depressive Störung mit niedergeschlagener Stimmungslage, massiver Antriebsstörung, eingeschränkter Schwingungsfähigkeit bei ausgeprägter innerer Unruhe. Es zeigt sich ein ausgeprägtes Morgentief. Es bestehen Konzentrations- und Auffassungsstörungen, außerdem Grübeln und Denkeinengung auf depressive Inhalte. Herr/Frau ... leidet unter ausgeprägten Zukunftsängsten in Bezug auf ... . Es bestehen vegetative Störungen im Sinne von Diarrhoen, Übelkeit und Herzrasen. Zusätzlich berichtet Herr/Frau ... über gravierende Ein- und Durchschlafstörungen. Herr/Frau ... leidet zusätzlich unter Angstsymptomen und nächtlichen Panikzuständen. Eine vorbestehende Tinnitussymptomatik aggravierte deutlich in den letzten Monaten.

Wenn es ein aktuelles Ereignis gibt, das zur Exacerbation der Beschwerden führte, dies bitte benennen:

- Die beschriebene Problematik aggravierte sich aufgrund einer Trennung/einer familiären/beruflichen Konfliktsituation etc.
- Aufgrund einer Trennung/einer familiären/beruflichen Konfliktsituation etc. entstand eine akute Krisensituation mit erheblicher psychischer Instabilität/trat eine erneute massive Verschlechterung der Symptomatik auf.

Angaben zum Schweregrad

- Herr/Frau ... ist seit dem ... arbeitsunfähig.
- Der Patient/die Patientin ist nicht arbeitsunfähig, er/sie zwingt sich trotz stärkerer Beschwerden zur Ausübung seiner Berufstätigkeit.
- Herr/Frau ... schafft den Alltag nur am Rande der Leistungsfähigkeit.
- Die Tagesstruktur kann kaum/nicht mehr aufrecht erhalten werden.

Beschreibung der bereits **ambulant durchgeführten Maßnahmen** (falls vorhanden)

- Aufgrund der oben beschriebenen Symptomatik wurde bereits eine tiefenpsychologisch fundierte/verhaltens-therapeutische Richtlinienpsychotherapie bei ... eingeleitet und bislang ... Sitzungen durchgeführt. Aufgrund der Schwere der Symptomatik konnte durch ... jedoch bislang keine nachhaltige Besserung erreicht werden. Nach kurzzeitiger Stabilisierung ist aufgrund der akuten Verschlechterung eine ambulante Therapie nun nicht mehr ausreichend.
- Der Patient hat mehrfach Psychotherapien durchgeführt bei Dr. ... von ... bis ... sowie bei Dr. ... von ... bis ...
- Eine psychotherapeutische Richtlinientherapie konnte bislang nicht eingeleitet werden, da sich trotz intensiver Suche kein Psychotherapieplatz fand. In der Zwischenzeit hat sich der Zustand des Patienten dramatisch verschlechtert, so dass eine ambulante Behandlung momentan auch gar nicht ausreichend wäre.
- Die Befähigung zur ambulanten psychotherapeutischen Weiterbehandlung soll durch einen Klinikaufenthalt erst wieder hergestellt werden.

Angabe zu Medikamenten: Präparate, Dosierung, Zeitraum, Behandlungsergebnis genau beschreiben

- Der/die Patient/in wurde/wird medikamentös behandelt mit ... seit dem ... . Bislang konnte die Symptomatik dadurch nur unzureichend beeinflusst werden.

**psychiatrische oder hausärztliche Interventionen** Der Patient ist in psychiatrischer Behandlung bei ... . Er erhält supportiv stützende Gespräche durch ... .

benennen, was der Patient braucht Diese Maßnahmen sind derzeit nicht mehr ausreichend. Für eine Verbesserung des Zustandsbildes benötigt der Patient den intensiven und haltgebenden Rahmen einer Klinik mit intensiver Behandlung, geschultem Pflegepersonal und jederzeit rufbereitem medizinischen Personal. Eine klinikspezifische Dichte der Therapie-maßnahmen sowie multimodale Therapiekonzepte sind erforderlich. Keinesfalls ist eine stationäre Rehabilitation Maßnahme oder eine Sanatoriumsbehandlung indiziert.

Die Parkklinik Heiligenfeld ist aufgrund ihrer hohen Therapiedichte und ihrer besonderen Spezialisierung auf diese Problematik besonders gut für die Behandlung von Herrn/Frau ... geeignet. Sie bietet ein ganzheitliches und komplexes Therapiekonzept aus tiefenpsychologischen, verhaltenstherapeutischen, erlebnisbezogenen und körpertherapeutischen Elementen. Zudem besteht ein spezialisiertes Behandlungsangebot für Lehrer/Ärzte/Therapeuten/Pfarrer/Patienten aus helfenden Berufen /Führungskräfte. In der Parkklinik Heiligenfeld ist eine zeitnahe Aufnahme möglich.

Der Patient/die Patientin hat durch Kontaktaufnahme mit der Klinik schon eine Beziehung aufgebaut, besitzt besonderes Vertrauen in diese Einrichtung und ist daher auch für eine Behandlung dort sehr motiviert.

Die Parkklinik Heiligenfeld führt ausschließlich **vollstationäre Krankenhausbehandlungen** für Privatversicherte (gem. § 4 d. Musterbedingungen der KV) und Beihilfeberechtigte (z. B. gem. § 6 der bayer. Beihilfeverordnung) durch. Eine alternative Behandlung in einer wohnortnäheren Einrichtung ist nicht vorhanden.

Bitte teilen Sie Herrn/Frau ... schnellstmöglich mit, ob Sie die Kosten für die stationäre Krankenhausbehandlung in der Parkklinik Heiligenfeld übernehmen werden, um eine durch Wartezeit fortschreitende Dekompensation zu vermeiden.

Ort, Datum

Unterschrift  
Praxisstempel



## Typische ICD - 10 - Diagnosen

### Angsterkrankungen:

- generalisierte Angststörung F41.1
- Panikstörung F41.0
- soziale Phobie F40.1
- spezifische Phobie F40.2

### Burnout-Syndrome:

soweit explorierbar  
als Kombination einer F3- und F4-Diagnose darzustellen

**Depersonalisations- und Derealisationssyndrom** F48.1

### Depressionen:

- mittelgradige depressive Episoden F32.1
- rezidivierende mittelgradige depressive Episode  
  **ohne** somatisches Syndrom F33.10
- rezidivierende mittelgradige depressive Episode  
  **mit** somatischem Syndrom F33.11
- schwere depressive Episode **ohne** psychotische Symptome F32.2

### Esstörungen:

- Adipositas E66.0
- Anorexia nervosa F50.0
- Bulimia nervosa F50.2

**Posttraumatische Belastungsstörung** F43.1

**Zwangsstörung** F42

### Persönlichkeitsstörungen:

- emotional-instabile Persönlichkeit F60.3
- anankastische Persönlichkeit F60.5
- ängstlich - vermeidende Persönlichkeit F60.6
- abhängige Persönlichkeit F60.7
- narzisstische Persönlichkeit F60.8

**Hinweis:** Kodieren Sie nach Möglichkeit auch die **vierte** Ziffer (z. B. F 33.10 vs. F 33.11 = rezidivierende mittelgradige depressive Episode ohne vs. mit somatischem Syndrom).



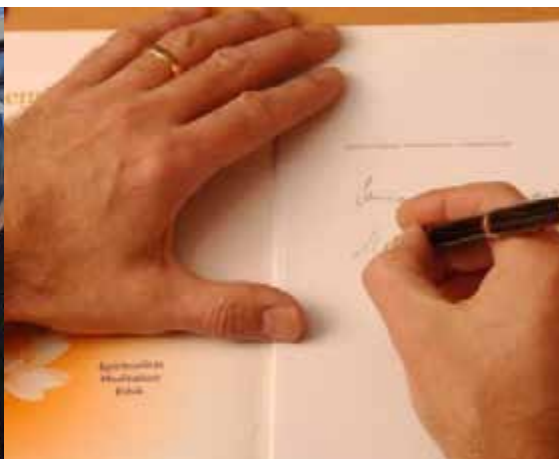
## Was ist bei der Antragsstellung zu beachten?

Generell ist bei der Antragsstellung auf eine möglichst umfassende Darstellung der **Notwendigkeit eines stationären Krankenhausaufenthaltes** zu achten.

Eine stationäre Krankenhausbehandlung ist grundsätzlich dann indiziert, wenn ambulante Maßnahmen ausgeschöpft oder nicht ausreichend sind.

Weiterhin kann der Antrag begründet werden mit:

- der **Schwere der Erkrankung** bzw. dem Ausmaß der körperlichen, seelischen bzw. sozialen Beeinträchtigungen,
- der spezifischen **Angabe** aller Diagnosen **nach ICD-10** (siehe Seite IV)  
**Hinweis:** Für eine **psychosomatische** Krankenhausbehandlung ist die Angabe **psychosomatischer Einweisungsdiagnosen** unbedingt erforderlich.
- der Notwendigkeit einer **intensiven** oder **komplexen Behandlungsstruktur**, die unter ambulanten Bedingungen nicht durchführbar ist,
- der Notwendigkeit einer **ständigen medizinischen** oder **therapeutischen Überwachung** oder Betreuung, auch z. B. bei Verlust der willentlichen Steuerung über die Symptomatik wie bei Essstörungen, Zwangssyndromen, Suchtkomponenten oder ausgeprägtem Vermeidungsverhalten,
- der Notwendigkeit der **Distanzierung** aus dem aktuellen **sozialen Umfeld**,
- den **speziellen Behandlungsmöglichkeiten** der Parkklinik Heiligenfeld.



## Kontakt

Bei weiteren Fragen zur Antragsstellung oder zur Unterstützung bei einer Widerspruchsformulierung hilft Ihnen das **Aufnahmemanagement** der Heiligenfeld Kliniken in Bad Kissingen gerne weiter.

Sie erreichen uns von Montag bis Donnerstag von 07:30 Uhr bis 18:00 Uhr und Freitag von 07:30 Uhr bis 15:00 Uhr.

**Telefon:** 0971 84-4444  
**Fax:** 0971 84-4195  
**E-Mail:** einweiser@heiligenfeld.de

Sollten Sie weitere Unterstützung bei der **Antragsstellung** oder auch - im Falle einer Ablehnung - bei der Formulierung eines **Widerspruchs** benötigen, stehen Ihnen unsere **Aufnahmepsychologen** montags bis freitags von 10:00 Uhr bis 13:00 Uhr telefonisch zur Verfügung.

Die Mitarbeiter des Aufnahmemanagements nehmen Ihren Anruf entgegen und verbinden Sie mit einem Aufnahmepsychologen.

**Der Musterantrag steht Ihnen auch als downloadbare Datei unter [musterantrag.heiligenfeld.de](http://musterantrag.heiligenfeld.de) zur Verfügung.**

**Postanschrift:**  
Heiligenfeld GmbH  
Aufnahmemanagement  
Altenbergweg 6  
97688 Bad Kissingen

Weitere Informationen zu den Heiligenfeld Kliniken sowie **Fortbildungsangebote** für einweisende Ärzte und Therapeuten finden Sie auch auf unserem **Einweiserportal** unter [www.einweiser.heiligenfeld.de](http://www.einweiser.heiligenfeld.de) (die aktuellen Zugangsdaten erhalten Sie telefonisch vom Aufnahmemanagement oder auf dem Einweiser-Newsletter der Heiligenfeld Kliniken) oder auf unserer **Homepage** unter [www.heiligenfeld.de](http://www.heiligenfeld.de)

Heiligenfeld ist ausgezeichnet:



Platz 1 für ein herausragendes Kundenbeziehungsmanagement bei Unternehmen mit über 500 Mitarbeitern



Deutschlands einzige 5-Sterne-Klinik 2013



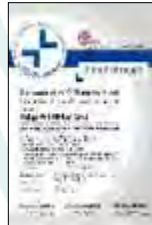
Platz 1 Beste Arbeitgeber Gesundheit und Soziales - Kategorie Kliniken;



Sonderpreis "Gesundheitsförderung" des Great Place to Work® Instituts für besondere Leistungen und hohes Engagement im betrieblichen Gesundheitsmanagement 2014



Deutscher Bildungspreis 2014 Kategorie Innovationspreis für das Projekt "Selbstmanagement für Auszubildende"



Zertifiziert nach den Regeln der Kooperation für Transparenz und Qualität im Gesundheitswesen GmbH (KTQ GmbH) 2006, 2008, 2011, 2014 und zertifiziert nach BAR (Bundesarbeitsgemeinschaft für Rehabilitation) gemäß Anforderungen nach § 20 Abs. 2a SGB IX

# Parkklinik Heiligenfeld

Bad Kissingen

... auf dem Weg zu einem guten Leben!



Parkklinik Heiligenfeld  
Bismarckstr. 36 - 44 • D-97688 Bad Kissingen  
Tel. 0971 84-4444 • Fax 0971 84-4195  
www.heiligenfeld.de • info@heiligenfeld.de  
(Träger: Heiligenfeld GmbH)

